

Ressort: Finanzen

ThyssenKrupp-Chef schließt Verkauf lukrativer Sparten aus

Berlin, 25.11.2015, 10:31 Uhr

GDN - ThyssenKrupp-Chef Heinrich Hiesinger will den Industriekonzern zusammenhalten und schließt den Verkauf der lukrativen Sparten Aufzüge, Anlagenbau oder Autozulieferer aus. "Wir können als integriertes Unternehmen mehr erreichen", sagte Hiesinger der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Mittwochausgabe).

"Unsere integrierte Arbeitsweise macht uns auch effizienter. 2,7 Milliarden Euro hat das schon gebracht." Die Rechnung, dass die Aufzugsparte einzeln an der Börse möglicherweise mehr Wert sei als ThyssenKrupp insgesamt, bezeichnete Hiesinger als lückenhaft. "Solche Rechnungen klingen gut, sind aber unvollständig", sagte er. "Denn dabei wird oft vergessen, dass die Pensionen und Schulden auf der Konzernebene verbucht sind. Insofern helfen uns solche Gedankenspiele nicht weiter. Unser Ziel ist es, alle Geschäfte von ThyssenKrupp kontinuierlich besser zu machen." Dem Vernehmen nach sieht der Finanzinvestor Cevian, der mit 15 Prozent an ThyssenKrupp beteiligt ist, die Verbund-Strategie kritisch. Für die Stahlsparte von ThyssenKrupp hält Hiesinger einen Zusammenschluss mit einem Konkurrenten für möglich. "Die Ergebnisse zeigen, dass unsere Stahlsparte zu den Besten in Europa gehört. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dass das auch so bleibt", sagte Hiesinger der Zeitung. "Aber wir sehen die Probleme der gesamten Stahlindustrie und gehen dabei davon aus, dass es irgendwann zu Zusammenschlüssen von Stahlherstellern in Europa kommen wird." Hiesinger fügte hinzu: "Niemand kann sagen, wann es soweit sein wird. Wenn sich Chancen bieten, müssen und werden wir uns daran beteiligen. Das wollen wir aus einer Position der Stärke tun." Die Stahlsparte steuert derzeit rund 30 Prozent des Umsatzes von ThyssenKrupp bei, 70 Prozent entfallen auf das Technologie- und Industriegütergeschäft.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-63631/thyssenkrupp-chef-schliesst-verkauf-lukrativer-sparten-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619